

Pressemitteilung

München, 11.10.2010

- /// **asuco-Fondsportfolio per 30.09.2010 besitzt bereits eine überzeugend breite Streuung auf 97 Immobilien**
- /// **Aktuelle Ausschüttungsrendite und Tilgungsgewinn der erworbenen Zielfonds liegt mit insgesamt 11,5 % um rd. 1,8 %-Punkte über den Prognoseannahmen**
- /// **Erste Investition bereits mit 194 % Gewinn nach wenigen Monaten aufgelöst**

/// **Transparenz gegenüber den Anlegern – auch beim Berichtswesen – ist wichtiger Bestandteil der asuco-Philosophie. Daher erhalten asuco-Anleger bereits in der Platzierungsphase mit quartalsweisen Zwischenberichten einen detaillierten Überblick über den Verlauf der Investitionstätigkeiten (vgl. www.asuco.de). Diese stellen sich per 30.09.2010 u.a. wie folgt dar:**

- Mit 146 Transaktionen wurden Beteiligungen an 54 Zielfonds von 15 verschiedenen Initiatoren angekauft.
- Damit partizipieren die Anleger an der Entwicklung von 97 attraktiven, deutschen Gewerbeimmobilien, die durchschnittlich zu 97 % vermietet sind.
- Die durchschnittlichen Anschaffungskosten (inkl. Erwerbsnebenkosten) belaufen sich auf ca. 67 % und liegen damit deutlich unter dem tatsächlichen inneren Wert der erworbenen Zielfonds.
- Das bisherige Portfolio wird mit ca. 49 % von Einzelhandelsflächen, die sich in der Krise besonders bewährt haben, dominiert.

/// Die aktuelle Ausschüttungsrendite der erworbenen Zielfonds liegt mit 7,61 % für 2010 ca. 8 % über Plan. Auch beim Tilgungsgewinn für 2009 übertrumpfen die Einkaufsspezialisten der asuco den Prognosewert. Mit 3,89 % liegt dieser sogar um 49 % höher als in der Prognoserechnung kalkuliert. „Wir fühlen uns bestätigt, dass eine 20 jährige Zweitmarkterfahrung mit deutschen Immobilienfonds uns nicht nur in die Lage versetzt, die Spreu vom Weizen trennen zu können, sondern es uns obendrein gelingt, eine optimale Zusammensetzung unseres Zweitmarktportfolios zu erreichen.“, kommentiert Dietmar Schloz als produktverantwortlicher Geschäftsführer die neuesten Zahlen.

/// Nach nur einem halben Jahr stellt sich bereits der erste Liquidationserlös ein. Die Beteiligung am RWI-Fonds 47 wird aufgrund des Verkaufs des Einkaufszentrums Ruhrpark in Bochum aufgelöst und beschert der asuco-Fondsgesellschaft einen überdurchschnittlichen Gewinn von ca. 194 %. „Leider konnten wir nur einen verhältnismäßig kleinen Anteil an diesem Zielfonds Anfang 2010 erwerben, aber die

Botschaft ist dennoch unübersehbar – der Zweitmarkt bietet überdurchschnittlich attraktive Chancen und unsere Wertansätze bei der Kursermittlung sind in höchstem Maße konservativ“, erklärt Hans-Georg Acker, asuco-Geschäftsführer. „Wir sind angetreten, in diesem Produktsegment neue Maßstäbe zu setzen und an dieser Aussage möchten wir uns messen lassen. Mit den jetzt vorgelegten Zahlen ist uns ein erster überzeugender Beweis gelungen. Weitere werden folgen!“ sichert Acker zu.

Über asuco

asuco ist ein in 2009 gegründetes Emissionshaus, das sich auf geschlossene Zweitmarkt-Immobilienfonds spezialisiert hat. Nahezu alle Mitarbeiter gehören zu den Pionieren in diesem Bereich und beschäftigen sich zum Teil bereits seit Anfang der 1990er Jahre intensiv und erfolgreich mit dem Zweitmarktsegment. Aktuell wird von der asuco ein Publikumsfonds und eine Privatplatzierung angeboten.

Eckdaten der asuco-Fonds^{*)}

	asuco 1	asuco 2
Mindestbeteiligung	250.000 €	5.000 €
Frühzeichnerbonus	7 % ab Einzahlung	5 % ab Einzahlung
Ausschüttungen	von 7 % auf 8 % steigend	von 6 % auf 7 % steigend
Gesamtrückfluss	ca. 292 %	ca. 254 %

^{*)} gemäß Prognoserechnung



Zur Veröffentlichung freigegeben.

Für Bildmaterial, Informationen oder Interview-Termine wenden Sie sich bitte an:

asuco Fonds GmbH
Frau Sylvia Wagenhofer
Telefon 089/4902687-14
E-Mail swagenhofer@asuco.de